

Bundesverband für Kindertagespflege e.V. · Baumschulenstr. 74 · 12437 Berlin

Bundesverband für Kindertagespflege e.V.
Baumschulenstr. 74 · 12437 Berlin
Tel.: 030 / 78 09 70 69
E-Mail: info@bvkt.de
www.bvkt.de

Angebotsanfrage / Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach UVgO- P07-202601

13.05.2026

Sehr geehrte Lesende,

im Rahmen des Projekts „Zu-Ki – Zukunft Kindertagespflege – Impulse für eine qualitätsvolle und zukunftsfähige Kindertagespflege“ beabsichtigt der Bundesverband für Kindertagespflege e. V., externe Fachexpertisen zu den Themenfeldern „Digitale Medien und Medienbildung“ sowie „Frühe Sprachförderung und alltagsintegrierte Sprachbildung“ zu vergeben.

Die ursprüngliche Ausschreibung zur Vergabenummer P07-202601 war in vier thematisch getrennte Fachlose gegliedert. Für die Lose „Digitale Medien und Medienbildung“ sowie „Frühe Sprachförderung und alltagsintegrierte Sprachbildung“ konnte im ursprünglichen Verfahren kein wirtschaftliches Ergebnis erzielt werden. Die betreffenden Lose wurden daher aus wirtschaftlichen Gründen aufgehoben. Die übrigen Lose bleiben hiervon unberührt.

Die vorliegende Angebotsanfrage dient der erneuten, präzisierten Beschaffung ausschließlich für die aufgehobenen Fachlose:

Los 1: Digitale Medien und Medienbildung

Los 2: Frühe Sprachförderung und alltagsintegrierte Sprachbildung

Die Nachbeschaffung erfolgt im Wege einer Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach UVgO. Wir bitten Sie, auf Grundlage der beigefügten Leistungsbeschreibung ein Angebot für eines oder beide Lose einzureichen. Für jedes Los ist ein separates Angebot mit eigenständigem Kosten- und Zeitplan vorzulegen.

Der Bundesverband für Kindertagespflege e. V. behält sich vor, den Zuschlag auf Grundlage der Erstangebote ohne weitere Verhandlung zu erteilen. Ebenso behalten wir uns vor, mit einem oder mehreren Bieter*innen über Inhalte, Leistungsumfang, Zeitplan oder Konditionen zu verhandeln, soweit dies für eine wirtschaftliche und sachgerechte Auftragserteilung erforderlich ist.

Für jedes Los steht ein maximaler Finanzrahmen von 5.000,00 Euro brutto zur Verfügung. Angebote, die diesen Finanzrahmen überschreiten, können aus Gründen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Heiko Krause

Geschäftsführender Vorstand

Datum	13.05.2026
Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb	

Angebotsanfrage / Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach - UVgO- Formular

1. Auftraggeber und Vergabestelle	
Name:	Bundesverband für Kindertagespflege e. V.
Straße:	Baumschulenstr. 74
PLZ, Ort:	12437 Berlin
Telefon:	030 78097069
E-Mail:	info@bvkt.de
Internet:	http://www.bvkt.de
Ansprechpersonen:	Jannes Hesterberg, Astrid Sult
2. Vergabeverfahren	
<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach UVgO.</p> <p>Die Vergabe erfolgt als losbezogene Nachbeschaffung nach vorheriger Teilaufhebung der ursprünglichen Lose „Digitale Medien und Medienbildung“ sowie „Frühe Sprachförderung und alltagsintegrierte Sprachbildung“ wegen fehlenden wirtschaftlichen Ergebnisses im ursprünglichen Verfahren.</p> <p>Es werden mehrere geeignete Anbieter*innen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit, Transparenz, Gleichbehandlung und des Wettbewerbs werden beachtet.</p>
3. Art der Leistung	
<input checked="" type="checkbox"/>	Dienstleistung / freiberufliche fachliche Leistung in Form einer schriftlichen wissenschaftlich fundierten und praxisorientierten Fachexpertise

4. Leistung

Gegenstand des Auftrags ist die wissenschaftlich fundierte und praxisorientierte Erarbeitung einer schriftlichen Fachexpertise zu einem oder beiden der folgenden Fachlose:

Los 1: Digitale Medien und Medienbildung

Los 2: Frühe Sprachförderung und alltagsintegrierte Sprachbildung

Die Ergebnisse sollen als fachlich belastbare Grundlage für die weitere Erstellung von Praxis- und Arbeitshilfen, Qualifizierungsformaten, digitalen Lernangeboten und weiteren Materialien im Projekt „Zu-Ki“ dienen.

Die Themen sind in den Gesamtkontext der Kindertagespflege einzubetten.

Die Ergebnisse sind digital in schriftlicher Form vorzulegen. Die Verwertungsrechte an den Arbeitsergebnissen liegen beim Auftraggeber. Die Leistung kann sowohl durch Institutionen als auch durch Einzelpersonen erbracht werden.

Für jedes Los steht ein maximaler Finanzrahmen von 5.000,00 Euro brutto zur Verfügung.

5. Form, in der das Angebot einzureichen ist

Das Angebot ist als PDF-Datei per E-Mail einzureichen. Für jedes Los ist ein separates Angebot einzureichen. Eine Angebotsabgabe ist möglich für:

- nur Los 1,
- nur Los 2,
- beide Lose.

Wird ein Angebot für beide Lose abgegeben, müssen Kosten, Zeitplan und fachliche Vorgehensweise je Los getrennt dargestellt werden.

6. Ort der Leistung

Die Leistung ist digital und schriftlich zu erbringen. Abstimmungen erfolgen nach Bedarf digital, insbesondere per E-Mail, Telefon oder Videokonferenz. Lieferort für die Leistung ist die Geschäftsstelle des Bundesverbandes für Kindertagespflege e. V.

7. Umfang der Leistung

Die von *der Auftragnehmer*in* zu erbringenden Leistungen umfassen je Los insbesondere:

- Recherche bereits vorliegender Materialien, Studien, Konzepte und fachlicher Veröffentlichungen zum jeweiligen Themenfeld,
- Einordnung in aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse, fachliche Standards und relevante Diskurse,
- Bezug zur Kindertagespflege, insbesondere zur Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern in den ersten drei Lebensjahren,

- fachliche Bewertung vorhandener Konzepte und Materialien hinsichtlich ihrer Nutzbarkeit für die Praxis der Kindertagespflege,
- Ableitung praxisrelevanter Empfehlungen für Fachberatung, Qualifizierung, Fort- und Weiterbildung,
- Hinweise zur didaktischen und methodischen Nutzung der Ergebnisse,
- Hinweise auf relevante Akteur*innen, Netzwerke, Materialien, Literatur und Links,
- Erstellung einer Literatur-, Link- und Materialliste,
- Teilnahme an digitalen Abstimmungsterminen nach Vereinbarung.

Der genaue Umfang ist so zu gestalten, dass die Leistung innerhalb des vorgegebenen Finanzrahmens wirtschaftlich erbracht werden kann. Erwartet wird eine schriftliche Ausarbeitung von **[ca. 20 Seiten]** je Los.

Abweichende Vorschläge zum Umfang können im Angebot begründet dargestellt werden.

8. Aufteilung von Losen

<input checked="" type="checkbox"/>	<p>Die Vergabe erfolgt in zwei Fachlosen:</p> <p>Los 1: Digitale Medien und Medienbildung Digitale Medien verändern Lebens-, Lern- und Arbeitsprozesse. In der Kindertagespflege können digitale Medien beispielsweise für Bildungsdokumentation, Kommunikation mit Eltern, fachliche Vernetzung und Qualifizierung genutzt werden. Gleichzeitig erfordert ihr Einsatz klare pädagogische Leitlinien, altersgerechte Konzepte sowie eine reflektierte Haltung der Kindertagespflegepersonen und Fachberatung. Die Expertise soll fachliche Grundlagen, Chancen, Grenzen und Empfehlungen für einen reflektierten und kindgerechten Umgang mit digitalen Medien in der Kindertagespflege darstellen.</p> <p>Los 2: Frühe Sprachförderung und alltagsintegrierte Sprachbildung Frühe Sprachförderung und alltagsintegrierte Sprachbildung sind zentrale Grundlagen für Teilhabe, Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit. Sprache eröffnet Kindern Möglichkeiten zur Kommunikation, Beziehungsgestaltung, zum Denken, Lernen und zur sozialen Interaktion. In der Kindertagespflege kann Sprachbildung aufgrund der kleinen Gruppen, der engen Beziehungsgestaltung und der alltagsnahen Betreuung besonders individuell, kontinuierlich und situationsbezogen erfolgen. Die Expertise soll fachliche Grundlagen, Praxisbezüge und Empfehlungen zur alltagsintegrierten Sprachbildung und frühen Sprachförderung in der Kindertagespflege erarbeiten und dabei insbesondere die Betreuung von Kindern in den ersten drei Lebensjahren berücksichtigen.</p>
-------------------------------------	--

9. Zulassung von Nebenangeboten	
<input type="checkbox"/>	zugelassen
<input checked="" type="checkbox"/>	nicht zugelassen
10. Ausführung	
<input checked="" type="checkbox"/>	Vertragsbeginn mit Zuschlagserteilung
<input checked="" type="checkbox"/>	Bereitstellung der Leistung Nach Terminvorgabe der Anlage A1
11. Angebots- und Bindefrist	
<input checked="" type="checkbox"/>	Ablauf der Angebotsfrist am: 27.05.2026
<input checked="" type="checkbox"/>	Bindefrist: Das Angebot ist bis einschließlich 03.06.2026 bindend.
12. Sicherheiten	
<input checked="" type="checkbox"/>	keine
<input type="checkbox"/>	ja
13. Wesentliche Zahlungsbedingungen	
Zahlungen erfolgen, vertragsgemäße Leistung vorausgesetzt, 14 Tage nach Rechnungseingang.	
14. Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen	
<p>Das Angebot muss je Los folgende Unterlagen enthalten:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Kurzkonzept bzw. kommentierte Gliederung zur Bearbeitung des jeweiligen Themenfeldes, 2. Nachweis der einschlägigen Expertise, z. B. Kurzvita, Referenzen, Publikationen, Projekterfahrung oder Nachweis der Fachexpertise beteiligter Kooperationspartner*innen, 3. Kostenplan bzw. Pauschalhonorar. <p>Unvollständige Angebote können von der Wertung ausgeschlossen werden, sofern die fehlenden Angaben für die Beurteilung der Eignung oder Wirtschaftlichkeit wesentlich sind.</p>	

15. Zuschlagskriterien

<input checked="" type="checkbox"/> Preis	<input checked="" type="checkbox"/> Qualität/ Referenzen	<input type="checkbox"/> Funktion	<input checked="" type="checkbox"/> Fristen
<input type="checkbox"/> Folgekosten	<input type="checkbox"/> Gestaltung	<input type="checkbox"/> Funktionalität	<input checked="" type="checkbox"/> Termineinhaltung
<input checked="" type="checkbox"/> Ausstattung	<input checked="" type="checkbox"/> bisherige Erfahrungen	<input type="checkbox"/> Zweckmäßigkeit	<input type="checkbox"/> Erreichbarkeit
<input type="checkbox"/> Nachhaltigkeit			

16. Weitere Hinweise

Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot. Bewertet werden insbesondere:

- fachliche Qualität und Passgenauigkeit des Konzepts,
- einschlägige Erfahrung und Referenzen im jeweiligen Themenfeld,
- Bezug zur Kindertagespflege und zur Zielgruppe Kinder in den ersten drei Lebensjahren,
- Praxisorientierung und Nutzbarkeit der Ergebnisse für Fachberatung, Qualifizierung und Weiterbildung,
- Umsetzbarkeit des Zeitplans,
- Preis bzw. Einhaltung des Finanzrahmens.

Der Auftraggeber behält sich vor, den Zuschlag auf Grundlage der Erstangebote ohne weitere Verhandlung zu erteilen. Ebenso kann der Auftraggeber mit einem oder mehreren Bieter*innen Verhandlungen führen, insbesondere zur Präzisierung des Leistungsumfangs, des Zeitplans oder der wirtschaftlichen Ausgestaltung.

Diese Angebotsanfrage erfolgt ausschließlich zur Nachbeschaffung der zuvor aufgehobenen Fachlose „Digitale Medien und Medienbildung“ sowie „Frühe Sprachförderung und alltagsintegrierte Sprachbildung“. Die vorherige Teilaufhebung erfolgte, weil im ursprünglichen Verfahren für diese Lose kein wirtschaftliches Ergebnis erzielt werden konnte.

Es besteht kein Anspruch auf Auftragserteilung. Der Auftraggeber behält sich vor, die Verhandlungsvergabe ganz oder teilweise aufzuheben, insbesondere wenn kein wirtschaftliches Angebot eingeht, kein Angebot den Anforderungen entspricht, sich die Grundlagen der Beschaffung wesentlich ändern oder andere schwerwiegende Gründe vorliegen.

Anlage 1: Leistungsbeschreibung zur Verhandlungsvergabe

Hintergrund und Fragestellungen

Im Mittelpunkt des Projekts stehen das gesunde und zukunftsorientierte Aufwachsen sowie das Wohl von Kindern. Ziel des Projekts ist es, die Qualität und Nachhaltigkeit der Kindertagespflege durch die Bearbeitung zentraler Zukunftsthemen zu stärken.

Die Projektaktivitäten richten sich insbesondere an Fachberatung, Referent*innen und Bildungsträger, die wiederum Kindertagespflegepersonen beraten und begleiten. Die Ergebnisse der externen Fachexpertisen sollen als fachlicher Fundus für die Entwicklung praxisnaher Materialien, digitaler Lernformate, Arbeitshilfen und weiterer projektbezogener Angebote dienen.

Im Rahmen dieser Nachbeschaffung sollen ausschließlich die beiden Fachthemen „Digitale Medien und Medienbildung“ sowie „Frühe Sprachförderung und alltagsintegrierte Sprachbildung“ bearbeitet werden. Die Themen sollen fachlich fundiert, zielgruppengerecht und praxisorientiert für die Kindertagespflege aufbereitet werden.

Gegenstand des Auftrags – Leistungsbeschreibung

Los 1: Digitale Medien und Medienbildung

Die Expertise soll sich mit der Bedeutung digitaler Medien für die Kindertagespflege befassen. Dabei sind insbesondere folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Chancen und Risiken digitaler Anwendungen im Kontext Kindertagespflege,
- Möglichkeiten und Grenzen digitaler Medien in der pädagogischen Praxis,
- Anforderungen an eine altersgerechte, kinderschutz sensible und pädagogisch reflektierte Medienbildung,
- Rolle digitaler Medien in Lebenswelten von Kindern, Familien und Kindertagespflegepersonen,
- Nutzung digitaler Medien für Bildungsdokumentation, Elternkommunikation, Vernetzung, Qualifizierung und fachliche Reflexion,
- Empfehlungen für Fachberatung, Qualifizierung, Fort- und Weiterbildung,
- Hinweise auf geeignete Materialien, Leitlinien, Fachliteratur und Praxisbeispiele.

Los 2: Frühe Sprachförderung und alltagsintegrierte Sprachbildung

Die Expertise soll sich mit der Bedeutung früher Sprachförderung und alltagsintegrierter Sprachbildung in der Kindertagespflege befassen. Dabei sind insbesondere folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- fachliche Grundlagen früher Sprachentwicklung und alltagsintegrierter Sprachbildung,
- Bedeutung von Sprache für Teilhabe, Beziehungsgestaltung, Bildungsprozesse und Chancengleichheit,
- besondere Möglichkeiten der Kindertagespflege für individuelle, bindungs- und alltagsorientierte Sprachbildung,

- sprachbildende Interaktionen in Alltagssituationen, Spiel, Pflege, Mahlzeiten, Übergängen und Routinen,
- Zusammenarbeit mit Eltern und Familien im Kontext früher Sprachbildung,
- Berücksichtigung von Mehrsprachigkeit, Vielfalt und unterschiedlichen Entwicklungsverläufen,
- Empfehlungen für Fachberatung, Qualifizierung, Fort- und Weiterbildung,
- Hinweise auf geeignete Materialien, Leitlinien, Fachliteratur, Netzwerke und Praxisbeispiele.

Bewertet werden insbesondere:

- fachliche Qualität und Passgenauigkeit des Konzepts,
- einschlägige Erfahrung und Referenzen im jeweiligen Themenfeld,
- Bezug zur Kindertagespflege und zur Zielgruppe Kinder in den ersten drei Lebensjahren,
- Praxisorientierung und Nutzbarkeit der Ergebnisse für Fachberatung, Qualifizierung und Weiterbildung,
- Umsetzbarkeit des Zeitplans, Preis bzw. Einhaltung des Finanzrahmens.

Leistungsumfang

Die von der Auftragnehmer*in zu erbringenden Leistungen umfassen je Los insbesondere:

- Recherche bereits vorliegender Materialien, Studien, Konzepte und fachlicher Veröffentlichungen zum jeweiligen Themenfeld,
- Einordnung in aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse, fachliche Standards und relevante Diskurse,
- Bezug zur Kindertagespflege, insbesondere zur Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern in den ersten drei Lebensjahren,
- fachliche Bewertung vorhandener Konzepte und Materialien hinsichtlich ihrer Nutzbarkeit für die Praxis der Kindertagespflege,
- Ableitung praxisrelevanter Empfehlungen für Fachberatung, Qualifizierung, Fort- und Weiterbildung,
- Hinweise zur didaktischen und methodischen Nutzung der Ergebnisse,
- Hinweise auf relevante Akteur*innen, Netzwerke, Materialien, Literatur und Links,
- Erstellung einer Literatur-, Link- und Materialliste,
- Teilnahme an digitalen Abstimmungsterminen nach Vereinbarung.

Der genaue Umfang ist so zu gestalten, dass die Leistung innerhalb des vorgegebenen Finanzrahmens wirtschaftlich erbracht werden kann. Erwartet wird eine schriftliche Ausarbeitung von ca. **20 Seiten** je Los. Abweichende Vorschläge zum Umfang können im Angebot begründet dargestellt werden.

Angebotsabgabe

Bitte senden Sie Ihr Angebot mit Angabe des betreffenden Loses bzw. der betreffenden Lose bis spätestens **27.05.2026** per E-Mail an:

- Jannes Hesterberg j.hesterberg@bvkt.de sowie an
- Astrid Sult (Projektleitung) a.sult@bvkt.de